

Einbürgerungstest - Übungstest

Bremen - Test 1

Anweisungen: Wählen Sie die richtige Antwort aus den vier Optionen (A, B, C, D). Sie haben 60 Minuten Zeit für 33 Fragen.

1. In einer Demokratie ist eine Funktion von regelmäßigen Wahlen, ...

- A) die Bürgerinnen und Bürger zu zwingen, ihre Stimme abzugeben
- B) nach dem Willen der Wählermehrheit den Wechsel der Regierung zu ermöglichen
- C) im Land bestehende Gesetze beizubehalten
- D) den Armen mehr Macht zu geben

2. Wer ist das Staatsoberhaupt der Bundesrepublik Deutschland?

- A) die Bundeskanzlerin/der Bundeskanzler
- B) die Bundespräsidentin/der Bundespräsident
- C) die Bundesratspräsidentin/der Bundesratspräsident
- D) die Bundestagspräsidentin/der Bundestagspräsident

3. Wann beginnt die gesetzliche Nachtruhe in Deutschland?

- A) wenn die Sonne untergeht
- B) wenn die Nachbarn schlafen gehen
- C) um 0 Uhr, Mitternacht
- D) um 22 Uhr

4. Deutschland ist ...

- A) ein sozialistischer Staat
- B) ein Bundesstaat
- C) eine Diktatur
- D) eine Monarchie

5. Wann kann in Deutschland eine Partei verboten werden?

- A) wenn ihr Wahlkampf zu teuer ist
- B) wenn sie gegen die Verfassung kämpft
- C) wenn sie Kritik am Staatsoberhaupt äußert
- D) wenn ihr Programm eine neue Richtung vorschlägt

6. Zu welcher Versicherung gehört die Pflegeversicherung?

- A) Sozialversicherung
- B) Unfallversicherung
- C) Hausratsversicherung
- D) Haftpflicht- und Feuerversicherung

7. Wer berät in Deutschland Personen bei Rechtsfragen und vertritt sie vor Gericht?

- A) eine Rechtsanwältin/ein Rechtsanwalt
- B) eine Richterin/ein Richter
- C) eine Schöffin/ein Schöffe
- D) eine Staatsanwältin/ein Staatsanwalt

8. Das "Dritte Reich" war eine ...

- A) Diktatur
- B) Demokratie
- C) Monarchie
- D) Räterepublik

9. Was ist in Deutschland die "5%-Hürde"?

- A) Abstimmungsregelung im Bundestag für kleine Parteien
- B) Anwesenheitskontrolle im Bundestag für Abstimmungen
- C) Mindestanteil an Wählerstimmen, um ins Parlament zu kommen
- D) Anwesenheitskontrolle im Bundesrat für Abstimmungen

10. Der deutsche Staat hat viele Aufgaben. Welche Aufgabe gehört dazu?

- A) Er baut Straßen und Schulen
- B) Er verkauft Lebensmittel und Kleidung
- C) Er versorgt alle Einwohnerinnen und Einwohner kostenlos mit Zeitungen
- D) Er produziert Autos und Busse

11. Wie viele Bundesländer hat die Bundesrepublik Deutschland?

- A) 14
- B) 15
- C) 16
- D) 17

12. Wer baute die Mauer in Berlin?

- A) Großbritannien
- B) die DDR
- C) die Bundesrepublik Deutschland
- D) die USA

13. In Deutschland helfen ehrenamtliche Wahlhelferinnen und Wahlhelfer bei den Wahlen. Was ist eine Aufgabe von Wahlhelferinnen/Wahlhelfern?

- A) Sie helfen Kindern und alten Menschen beim Wählen
- B) Sie schreiben Karten und Briefe mit der Angabe des Wahllokals
- C) Sie geben Zwischenergebnisse an Journalisten weiter
- D) Sie zählen die Stimmen nach dem Ende der Wahl

14. Welches Symbol ist im Plenarsaal des Deutschen Bundestages zu sehen? © Deutscher Bundestag/Janine Schmitz

- A) der Bundesadler
- B) die Fahne der Stadt Berlin
- C) der Reichsadler
- D) die Reichskrone

15. Wie wurden die Bundesrepublik Deutschland und die DDR zu einem Staat?

- A) Die Bundesrepublik hat die DDR besetzt
- B) Die heutigen fünf östlichen Bundesländer sind der Bundesrepublik Deutschland beigetreten
- C) Die westlichen Bundesländer sind der DDR beigetreten
- D) Die DDR hat die Bundesrepublik Deutschland besetzt

16. Wie nennt man in Deutschland ein Verfahren vor einem Gericht?

- A) Programm
- B) Prozedur
- C) Protokoll
- D) Prozess

17. Eine Richterin/ein Richter in Deutschland gehört zur ...

- A) Judikative
- B) Exekutive
- C) Operative
- D) Legislative

18. Was ist kein Merkmal unserer Demokratie?

- A) regelmäßige Wahlen
- B) Pressezensur
- C) Meinungsfreiheit
- D) verschiedene Parteien

19. Welcher Krieg dauerte von 1939 bis 1945?

- A) der Erste Weltkrieg
- B) der Zweite Weltkrieg
- C) der Vietnamkrieg
- D) der Golfkrieg

20. Parlamentsmitglieder, die von den Bürgerinnen und Bürgern gewählt werden, nennt man ...

- A) Abgeordnete
- B) Kanzlerinnen/Kanzler
- C) Botschafterinnen/Botschafter
- D) Ministerpräsidentinnen/Ministerpräsidenten

21. Welchen Schulabschluss braucht man normalerweise, um an einer Universität in Deutschland ein Studium zu beginnen?

- A) das Abitur
- B) ein Diplom
- C) die Prokura
- D) eine Gesellenprüfung

22. Welches heutige deutsche Bundesland gehörte früher zum Gebiet der DDR?

- A) Hessen
- B) Sachsen-Anhalt
- C) Nordrhein-Westfalen
- D) Saarland

23. Ab welchem Alter ist man in Deutschland volljährig?

- A) 16
- B) 18
- C) 19
- D) 21

24. Welches Gericht in Deutschland ist zuständig für die Auslegung des Grundgesetzes?

- A) Oberlandesgericht
- B) Amtsgericht
- C) Bundesverfassungsgericht
- D) Verwaltungsgericht

25. Was bedeutet der Begriff "europäische Integration"? Damit sind amerikanische Einwanderinnen und Einwanderer in Europa gemeint

- A) Damit sind amerikanische Einwanderinnen und Einwanderer in Europa gemeint
- B) Der Begriff meint den Einwanderungsstopp nach Europa
- C) Damit sind europäische Auswanderinnen und Auswanderer in den USA gemeint
- D) Der Begriff meint den Zusammenschluss europäischer Staaten zur EU

26. Wann wurde die Bundesrepublik Deutschland gegründet?

- A) 1939
- B) 1945
- C) 1949
- D) 1951

27. Wann wurde die DDR gegründet?

- A) 1947
- B) 1949
- C) 1953
- D) 1956

28. Was bedeutet "Rechtsstaat" in Deutschland?

- A) Der Staat hat Recht
- B) Es gibt nur rechte Parteien
- C) Die Bürgerinnen und Bürger entscheiden über Gesetze
- D) Der Staat muss die Gesetze einhalten

29. In Deutschland dürfen Ehepaare sich scheiden lassen. Meistens müssen sie dazu das "Trennungsjahr" einhalten. Was bedeutet das?

- A) Der Scheidungsprozess dauert ein Jahr
- B) Die Ehegatten sind ein Jahr verheiratet, dann ist die Scheidung möglich
- C) Das Besuchsrecht für die Kinder gilt ein Jahr
- D) Die Ehegatten führen mindestens ein Jahr getrennt ihr eigenes Leben. Danach ist die Scheidung möglich

30. Was bekommen wahlberechtigte Bürgerinnen und Bürger in Deutschland vor einer Wahl?

- A) eine Wahlbenachrichtigung von der Gemeinde
- B) eine Wahlerlaubnis von der Bundespräsidentin/von dem Bundespräsidenten
- C) eine Benachrichtigung von der Bundesversammlung
- D) eine Benachrichtigung vom Pfarramt

31. Wo können Sie sich in Bremen über politische Themen informieren?

- A) beim Ordnungsamt der Gemeinde
- B) bei der Landeszentrale für politische Bildung
- C) bei den Kirchen
- D) bei der Verbraucherzentrale

32. Was ist ein deutscher Stadtstaat?

- A) Bremen
- B) München
- C) Frankfurt
- D) Erfurt

33. Welche Senatorin/welchen Senator hat Bremen nicht?

- A) Senatorin/Senator für Außenbeziehungen
- B) Finanzsenatorin/Finanzsenator
- C) Justizsenatorin/Justizsenator
- D) Innensenatorin/Innensenator

Lösungsschlüssel

Richtige Antworten:

1. **B**
2. **B**
3. **D**
4. **B**
5. **B**
6. **A**
7. **A**
8. **A**
9. **C**
10. **A**
11. **C**
12. **B**
13. **D**
14. **A**
15. **B**
16. **D**
17. **A**
18. **B**
19. **B**
20. **A**
21. **A**
22. **B**
23. **B**
24. **C**
25. **D**
26. **C**
27. **B**
28. **D**
29. **D**
30. **A**
31. **B**
32. **A**
33. **A**